



Antrag

der Fraktion DIE LINKE

Atommülltransporte durch schleswig-holsteinisches Gebiet

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf,

sich für eine Änderung des Atomrechts mit dem Ziel einzusetzen, dass betroffene Länder maßgeblichen Einfluss auf die Genehmigung von Transporten von Kernbrennstoffen und deren Abfallprodukten erhalten.

Der Schleswig-Holsteinische Landtag möge außerdem beschließen:

1. Der Schleswig-Holsteinische Landtag stellt fest, dass die Gefahren der Atomenergie auch vor nationalen Grenzen nicht Haltmachen, wie Tschernobyl, Proliferation und die Flächenbrände in unmittelbarer Nähe der Atomanlagen in Russland zeigen. Der Umgang mit Atommüll ist weder national noch international geklärt.
2. Der Schleswig-Holsteinische Landtag lehnt sämtliche Atomtransporte von Kernbrennstoffen und deren Abfallprodukten über schleswig-holsteinisches Gebiet ab.

Ranka Prante
und Fraktion